

Bruchlandung beim Emissionshandel: Isolierte EU wirft das Handtuch!



Im internationalen Streit um den Emissionshandel für die Luftfahrt hat die EU-Kommission vorgeschlagen, die Erhebung der Abgabe bis zum Herbst des Jahres 2013 auszusetzen. Sollte die internationale Luftfahrtorganisation ICAO bis November nächsten Jahres keine Regelung finden, werde die CO₂-Abgabe aber wieder eingeführt, sagte EU-Klimakommissarin Connie Hedegaard. Die EU-Staaten müssten dem Vorschlag der Kommission noch zustimmen. Vor allem China, die USA, Indien und Russland lehnen die Beteiligung ihrer Fluggesellschaften am Handel mit CO₂-Verschmutzungsrechten ab. Die europäische Luftfahrtindustrie befürchtet wegen des Streits Nachteile im internationalen Wettbewerb. In einem gemeinsamen Brief an Bundeskanzlerin Angela Merkel und andere Regierungschefs im März nannten sie die Situation "unhaltbar". Tausende Arbeitsplätze seien in Gefahr, warnten [Airbus](#), [Lufthansa](#), [British Airways](#), [Air France](#) und fünf weitere Konzerne.

Mit Dank an [Benny Peiser](#) auf [ACHGUT](#)